Ich behalte mir vor, jeglichen Schriftwechsel, insbesondere auch Anfragen, zu Zwecken der  
Dokumentation und Aufklärung zu veröffentlichen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mit Scham und Befremden nehme ich zur Kenntnis, dass Sie Ihr Produkt XY mit dem Bild eines „Mohren“ (im folgenden als M\* bezeichnet) bewerben bzw. Produkte von Firmen vertreiben, die solche Abbildungen nutzen.

Das Bild des M\* hat seinen Ursprung in der Versklavung von Schwarzen (vor allem Kindern) und deren Verschleppung insbesondere nach Europa. In der betuchten weißen Gesellschaft wurden sie als exotische Prestigeobjekte zur Zurschaustellung des eigenen Reichtums benutzt. Auf diese Weise wurden Schwarze (Kinder) zu Diener\*innen und Dekorationsgegenständen degradiert und erniedrigt.

Mit solchen Bildern zu arbeiten drückt eine zutiefst menschenverachtende Haltung aus. Es bedient und reproduziert das Bild „Schwarze\*r = Diener\*in“, das in unserer Gesellschaft weit verbreitet ist.

Der Umstand, dass insbesondere traditionelle Kolonialwaren, wie Kaffee und Kakao (Schokolade) mit der Darstellung des M\* beworben werden, ist schlichtweg ein Skandal!

Er verharmlost die Tatsache, dass Europa durch die systematische Ausbeutung und Versklavung Afrikas und Schwarzer Menschen – die wie Kaffee und Kakao als Konsumartikel dienten – seinen eigenen Reichtum gefördert hat und weiterhin fördert.

Wer soll von dieser Werbung angesprochen werden? Weiße, die sich einer Kolonial-Nostalgie hingeben wollen? Denn der Verwendung des/der unterwürfig gebeugten und dienenden M\* schwingt gewissermaßen eine koloniale Nostalgie oder gar Romantik mit. Mir ist schleierhaft, wie der Menschenhandel (noch dazu mit Minderjährigen), die Misshandlung und Ermordung von Millionen von Menschen aus einem romantischen Blickwinkel gesehen werden könnte.

M\* ist eine der ältesten rassistischen Bezeichnung für Schwarze Menschen. Sie entstand im Kontext der Kolonialisierung und damit einhergehenden Gräueltaten gegen Schwarze. Mit ihm verbunden sind Assoziationen, wie die des exotischen Dümmlings oder des unterwürfigen Dieners. M\* war zu keiner Zeit ein wertfreier Begriff und konstruiert Schwarze Menschen in diffamierender Weise als „anders“.

Oben beschriebene rassifizierende Logo sind nichts weiter als die bildliche Darstellung dieses rassistischen Begriffes.

Entwürdigende M\*-Logos werden sicherlich nicht dazu beitragen, dass ein gleichberechtigter Umgang miteinander stattfindet.

Vom Gebrauch der Darstellungen ist abzusehen und ich fordere Sie auf, in Zukunft auf rassifizierende Bezeichnungen und Logos gänzlich zu verzichten und Produkte von Firmen, die mit derlei Bildern und Worten arbeiten nicht mehr zu verkaufen.

Mit freundlichem Gruß